



## N1003 – Bauwagen Bauanleitung

### Sicherheitshinweise/Haftungsausschluss

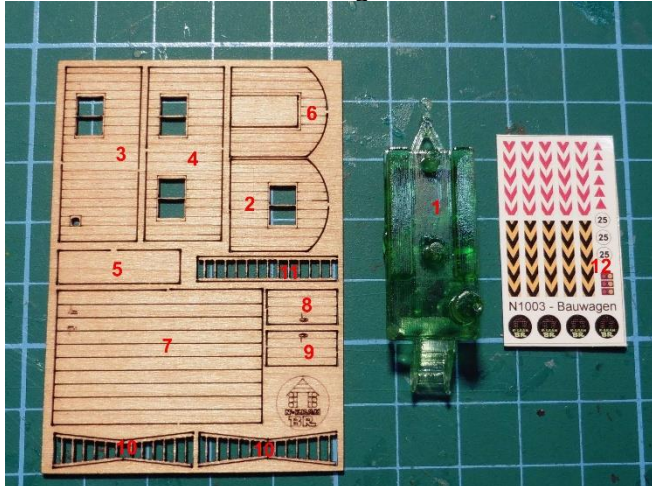
Dieser Bausatz ist kein Spielzeug sondern ein sehr filigraner Modellbauartikel. Er gehört auf keinen Fall in die Hände von Kindern unter 14 Jahren. Es besteht Erstickungsgefahr durch Verschlucken oder Einatmen von Kleinteilen oder Verpackungsbeuteln, sowie Verletzungsgefahr durch spitze Teile.

Daher übernehmen wir für Personen- oder Sachschäden die durch das Nichtbeachten dieser Sicherheitshinweise verursacht werden, keine Haftung.

Sollten Sie Probleme beim Zusammenbau des Bausatzes haben, kontaktieren Sie uns einfach unter: [N-Kram-BR@online.de](mailto:N-Kram-BR@online.de).

### 1. Beschreibung

Der Bausatz besteht aus Furnierholz, einem 3D-Druckteil und einem kleinen Dekobogen. Die einzelnen Elemente sind auf dem Foto markiert. Das dient der Identifizierung beim Zusammenbau.



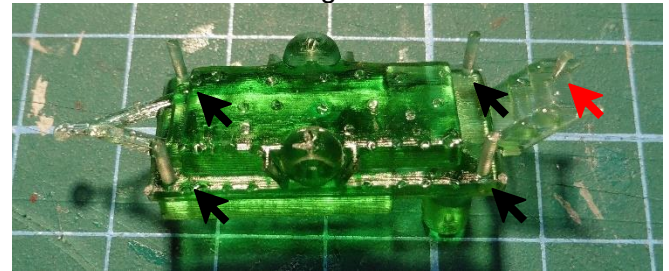
Die einzelnen Bauteile lassen sich am besten mit einem scharfen Skalpell aus dem Träger trennen. Es wird empfohlen, nur die jeweils gerade benötigten Teile herauszutrennen. Zum Zusammenkleben kann man z.B. Weißleim, Sekundenklebergel oder speziellen Kleber verwenden. Es ist jedoch zu beachten, dass das Furnier durch zu viel Wasser wellig werden kann. Das müsste dann durch Klammern wieder rückgängig gemacht werden.

### 2. Zusätzlich benötigtes Material

- scharfes Skalpell
  - Kleber
- Bei Bedarf
- Draht
  - Farbe
  - klare Verpackungsfolie

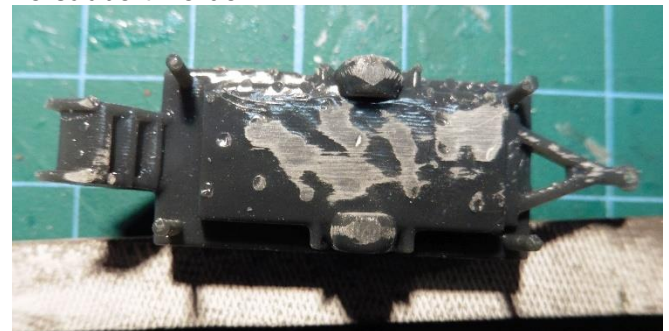
### 3. Zusammenbau

Zuerst wird das Chassis Nr. 1 vorsichtig versäubert. Zwar kann man die Stellen, an denen die Supports das Teil während des Druckes gestützt haben, nicht sehen, wenn sie aber stören, dann kann man sie einfach wegfeilen.



Eventuelle Reste der Supports (roter Pfeil) werden ebenfalls entfernt. Vorsicht, die vier Stützen (schwarzer Pfeil) dienen später dem geraden Stand, wie bei einem richtigen Bauwagen auch. Soll der Wagen in Transportposition gebaut werden, entfernt man sie einfach. Wenn sie zu massiv sind, dann kann man sie einfach entfernen, ein kleines Loch bohren und ein dünnes Stück Draht stattdessen anbringen.

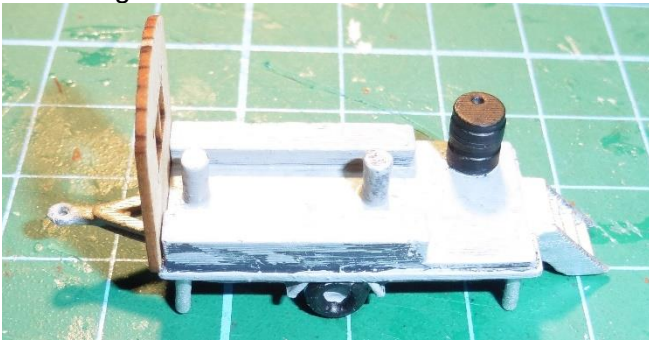
Besonders die Kante zwischen den Stützen sollte versäubert werden.



Dann kann man das Chassis bemalen. Vorherige Grundierung wird empfohlen. Ich habe das Chassis grau, die Reifen und den Ofen schwarz und die Stützen und die Treppe silber lackiert.

Während die Farbe trocknet kann man die Innenseite des Bausatzes mit Klarlack einstreichen. Das soll etwas mehr Stabilität bringen, denn der Aufbau des Bauwagens ist ziemlich filigran. Wenn man auch die Außenseite bemalen möchte, ist jetzt ebenfalls ein guter Zeitpunkt. Zudem kann man das Fensterglas mit einem Stückchen durchsichtiger Verpackungsfolie (nicht beiliegend) nachbilden.

Wenn alles soweit trocken ist, beginnt der Zusammenbau. Ich bevorzuge hier gelförmigen Sekundenkleber. Zuerst wird das Teil 2 mit dem Fenster gegenüber der Treppe mittig an das Chassis geklebt.



Dann Teil 3 wie gezeigt ankleben.

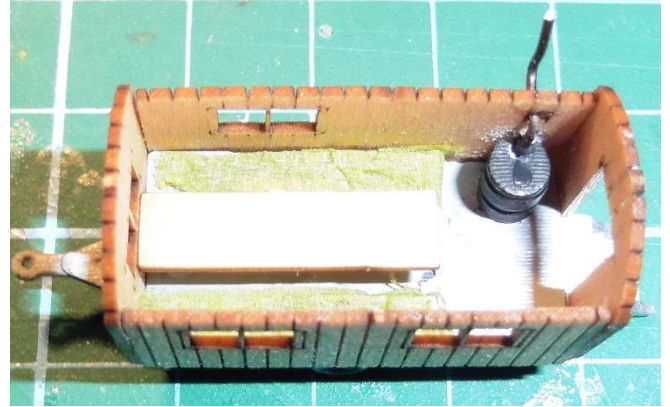


Jetzt ist die Gelegenheit für weitere Verfeinerungen. Mit einem Stückchen Serviette kann man die Sitzauflage andeuten, mit einem gebogenen Stückchen Draht die Rauchabzugsrohre. Und man bringt die Tischplatte 5 auf den beiden Halterungen an.



Dann wird die Wand Nr. 4 und die Wand mit der Tür Nr. 6 eingebaut. Hierbei ist besondere Vorsicht geboten, gerade das Teil Nr. 6 ist sehr zerbrechlich.

Im Idealfall sieht das Ganze dann so aus:



Jetzt nimmt man das Dachteil 7 und hält mit einer Spitzzange das Teil wie gezeigt.



Sehr Gefühlvoll bricht man nun an jeder der Gravuren das Dach ganz leicht an. Nur an, nicht durch. Das hat den Zweck, das Teil biegsam zu machen, indem die obersten Fasern, die noch unter der Gravur sind, durchgerissen werden. Dann kann man das Dach aufkleben und eine der Türen anbringen.

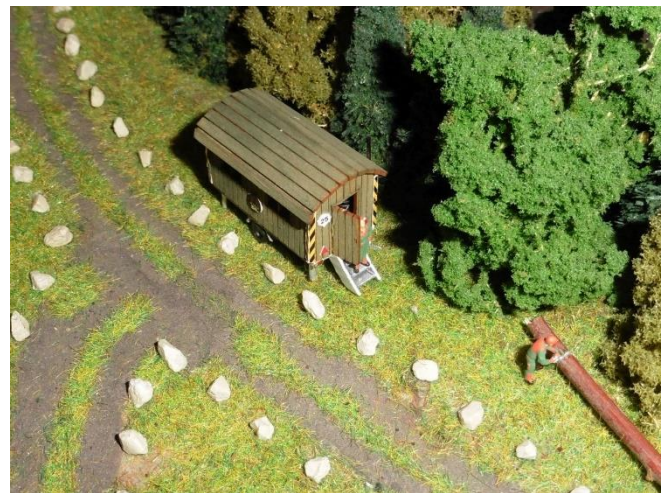


Fertigstellung:

Die Ecken können mit den Streifen aus dem Dekobogen gestaltet werden. Diese schneidet man am Besten mit einem Skalpell aus, ritzt in der Mitte das Papier noch ein, damit es sich besser falten lässt, und bringt es dann an den Ecken an. Beleuchtung, Reflektoren Geschwindigkeits- und N-Kram-Schild wenn man mag.



Hier noch ein paar Beispiele von meiner eigenen Anlage:



Zur Dekoration sind noch zwei Staffeleien und eine Leiter beigefügt. Die Staffeleien biegt man, wie das Dach, dass es noch an ein paar Fasern hängt und fixiert das Gelenk dann mit Kleber. Mit ein paar Resten vom Bausatzrahmen kann man sogar ein kleines Gerüst herstellen.

Wir wünschen viel Spaß mit dem Bausatz.

N-Kram-BR